



Schützenverein St. Hubertus e.V.

57368 Lennestadt-Halberbracht

- Merkblatt für Königsoffiziere -

Hinweise, Aufgaben und Verpflichtungen der Königsoffiziere ergeben sich aus den nachstehend aufgeführten Punkten:

Beim Wackelzug um die Verkehrsinsel wird der neue König von zwei Offizieren des Offizierskorps begleitet, der alte König marschiert mit seinen Offizieren.

1. Die ausgewählten Königsoffiziere melden sich nach der Proklamation des Königs bei unserem Hauptmann um Details und Ablauf zu klären (u. a. Uniformen-Effekten und Säbel...)
2. Entsprechend der Würde und Bedeutung ist die Kleidung festlich zu wählen:
schwarzes Sakko, mit weißer Hose, weißen Handschuhen und die Koppel für Festzüge.
Sonstige Veranstaltungen (z.B. Hubertusmesse) schwarzer Anzug etc.
Schützenmütze und Krawatte, falls nicht vorhanden, bei Kleiderwart Klaus Biecker
3. Einladung des Hofstaates.
Der Hofstaat des Schützenkönigs sollte aus insgesamt nicht mehr als 30 Paaren bestehen
» (inklusive Königspaar und Königsoffizieren nebst Begleitung). Möglichst zügig einladen, damit sich die Gäste entsprechend einkleiden können. Der Hofstaat zahlt üblicher Weise eine Umlage für den Verzehr, ca. 80 EUR bis 85 EUR (pro Paar) in den vergangenen Jahren. Der genaue Betrag ist mit dem König abzustimmen.
4. Zugordnung mit dem König abstimmen (neuer König mit Offizieren danach eventuell Königin mit Hofdamen, alter König etc.)
5. Blumen für den Hofstaat besorgen - Farbe und Preis in Abstimmung mit König und Königin
6. Fotograf für Hofstaatbilder besorgen und Absprache wann die Bilder gemacht werden sollen, vor oder nach dem Festzug.
7. Absprache wo der König abgeholt wird mit König, 1. Vorsitzenden, Major und Hauptmann.
Das Abholen des Königs für den Festzug ist üblich am Vereinslokal Eickhoff.
Wenn die Wohnung des Königs im normalen Verlauf des Festzuges liegt, ist es möglich ihn von dort abzuholen. Dann eventuell Tische und Getränke organisieren.
8. Schussgeld mit den Kassierern des Schützenvereins und eventuell des Königsclubs abrechnen. (Kann überwiesen werden).
9. Wenn gewünscht: Frühstück für Tambourcorps organisieren (käme ca. 7.30h am Sonntag)
10. Abrechnung des Hofstaates mit den Kellnern besprechen (Abrechnung mit Biermarken)
Am Hoftisch: Getränke die gebracht werden kontrollieren.
Tipp: Spirituosen nicht in den Betrag der Hofstaatpaare einbeziehen,
keine Weinflaschen auf den Tischen.
11. Geld für den Hofstaat vor dem Festzug einsammeln.
12. „Schnucktüten“ o. ähnliches für den Kindertanz besorgen.
Preis in Abstimmung mit dem König. Verteilen der Tüten nach dem Kindertanz an die Kinder.

Weitere Aufgaben nach dem Fest:

- Teilnahme an auswärtigen Auftritten / Festzügen
- Teilnahme an anderen öffentlichen Veranstaltungen des Vereins
z.B. Volkstrauertag, Hubertusmesse.